

Auszeit für Menschen mit Sehbehinderung



© Schaufler

Den Kirchenraum ertasten

Menschen mit und ohne Sehbehinderung legen ihre Hände auf den Altar und erspüren den Kirchenraum der Klosterkirche Beuron. Erstmals wurde unter besonderer Berücksichtigung des Themas Inklusion in der Erzabtei Beuron eine Auszeit für Menschen mit und ohne visuelle Einschränkungen angeboten. 16 Teilnehmer nahmen an der »Auszeit für Leib und Seele« mit dem Schwerpunkt »Höre« unter der Leitung der diözesanen Blinden- und Sehbehindertenseelsorgerin Monika Schaufler teil. Praktische Übungen und Impulse, um vom äußeren zum inneren Hören zu kommen, wechselten sich ab. Die lebendig anschauliche Erklärung der Klosterkirche durch Pater Maurus, OSB, hinterließ bei allen prägende Eindrücke.

Sonntagsblatt 28/2019